

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter:innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- **kostenfrei** für Teilnehmer:innen aus Difu-Zuwanderstädten
- **110,- Euro** für Teilnehmer:innen aus den Mitglieds-kommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs

Für alle übrigen Teilnehmer:innen gilt ein Preis von **135,- Euro**.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Anmeldeschluss ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.
Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:
www.difu.de/agb

Seminarleitung

- Betül Türkeri, Difu, Köln
- Kai Jaeger, Difu, Berlin

Ihr Ansprechpartner für organisatorische Fragen

- Bettina Leute, Tel. +49 30 39001-148,
fortbildung@difu.de

Darum geht's...

Vor dem Hintergrund der globalen Erwärmung werden künftig alle Regionen in Deutschland von einer Zunahme von Hitze- und Trockenheitstagen betroffen sein. Insbesondere für die kommunale Ebene sind damit einige Risiken und Herausforderungen verbunden. Die reduzierte Wasserverfügbarkeit kann zum Problem werden, für das Lösungen erarbeitet werden müssen.

Im Seminar wird der Frage nachgegangen, wie die kommunale Vorsorge aussehen sollte, damit in Trockenheitsperioden die anthropogene Wassernutzung und Wasserverfügbarkeit für Stadtgrün gesichert ist. Welche Handlungsoptionen stehen den Kommunen konkret zur Verfügung? Zudem gilt es, etwaige Konkurrenzen und Nutzungsansprüche zu moderieren.

Zielgruppen

- Seminar für Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Stadtentwicklung/-planung, Grün- und Umweltämter, Klimaanpassung sowie für Ratsmitglieder

Veranstaltungsort

- online

Veranstalter

- Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de



Hitze und Trockenheit im Fokus – Strategien für die Zukunft

Kommunale Vorsorge für eine gesicherte
Wassernutzung

10. September 2025
WebSeminar

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/18939>



Mittwoch 10. September 2025

09.55 Ankommen im virtuellen Raum

10.00 Begrüßung und Seminareinführung

→ Betül Türkeri und Kai Jäger, Difu, Köln, Berlin

Einstieg in die Thematik

10.05 Einführung Hitze und Trockenheit – Überblick und
Projekterfahrungen aus dem Difu

→ Luise Willen, Difu Köln

→ Betül Türkeri, Difu Köln

→ Kai Jäger, Difu Berlin

Nutzungskonflikte und Maßnahmen für den Umgang mit
Wasserknappheit

10.30 Lösungsansätze und Maßnahmen für den Umgang
mit Wassernutzungskonflikten

→ Jenny Tröltzsch, Senior Fellow, Coordinator Adaptation
Ecologic Institute, Berlin

Erfahrungen aus der Praxis

11.05 „RENUWAS - Resiliente Steuerung von Nutzungs-
konflikten der Wasserversorgung in Herten“

→ Jörg Peter Schmitt, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehr-
stuhl für Regionalentwicklung und Risikomanagement
(RER), Technische Universität Dortmund

11.40 Kaffeepause

12.00 „StadtGrünDigital“ - Effiziente Bewässerung und
Schutz des kommunalen Baumbestandes dank
digitaler Lösungen

→ Thomas Maier, Lehrstuhl für Maschinelles Lernen und
Datenanalytik, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-
Nürnberg

12.35 Abschlussdiskussion und Verabschiedung

→ Betül Türkeri und Kai Jäger, Difu, Köln, Berlin

13.00 Ende des ersten Veranstaltungstages